

NR. 67

GEMEINDEBRIEF

JUNI
JULI
AUGUST
2022

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
DÄNISCHENHAGEN



Foto: P. Kanehls

DANN WIRD DER FRIEDE GOTTES, DER ALLES MENSCHLICHE
BEGREIFEN WEIT ÜBERSTEIGT, EUER DENKEN UND WOLLEN
IM GUTEN BEWAHREN, GEBORGEN IN DER GEMEINSCHAFT
MIT JESUS CHRISTUS.

PAULUS AN DIE PHILIPPER 4,7

Liebe Leserin, lieber Leser,

so sind wir also vom Regen in die Traufe gekommen. Corona ist noch nicht vorbei, und seit Ende Februar herrscht in Osteuropa Krieg und will nicht enden. Oder sollten, während Sie diese Zeilen lesen, die Waffen bereits schweigen? Ich hoffe das und bete darum. Dieser unglaubliche Angriffs- und Eroberungskrieg hat uns alle erschüttert. Hatten wir nicht geglaubt, in Europa auf einem guten Weg zu sein und mit der Welt in Frieden leben zu können? Haben uns die ökonomischen und ökologischen Zusammenhänge rund um den Globus nicht gelehrt, dass wir Menschen dieses Leben nur gemeinsam miteinander werden bestehen können, auch wenn es dafür keine einfachen Lösungen gibt? Es ist gut, richtig und wichtig, miteinander zu reden, aber man muss sich auch verteidigen dürfen. Weshalb fällt mir jetzt die Geschichte von David und Goliath ein? Der kleine Hirtenjunge besiegt den waffenstarrenden Krieger mit Hilfe einer kleinen Steinschleuder und rettet dadurch sein Volk vor dem Untergang. Die Goliath-Leute waren immer wieder plündernd, mordend und brandschatzend über Israel hergefallen. Nun war das Maß voll, es musste etwas geschehen. So stehen sich

beide Heere gegenüber: Die bis an die Zähne bewaffneten Philister und die angesichts ihrer schlechten Ausrüstung nicht eben mutigen Israeliten. Der Ausgang

scheint klar. Goliath, eine menschliche „Kampfmaschine“, die alle das Fürchten lehrt, bietet zum Schein einen Zweikampf an und verhöhnt Israel in der Annahme eines leichten und sicheren Sieges. Goliath verkörpert das Recht des Stärkeren. Wer ihm in die Quere kommt, wird erbarmungslos beseitigt. David aber weiß nicht nur das moralische Recht auf seiner Seite, sondern weiß sich getragen und beschützt von seinem Gott, dem Vater des Lichts, dem Schöpfer des Universums, dem Gott des Friedens. Und so endet Goliath, wie alle Gewaltmenschen, Despoten und Diktatoren nach ihm geendet sind und enden werden, in seinem eigenen Blut, und hinterlässt nichts, als Unheil und Zerstörung. Ist das nicht tragisch? Wie oft soll sich das noch wiederholen? Jesus, am Beginn seiner Bergpredigt preist er selig die Friedfertigen, „denn sie werden Gottes Kinder heißen“ (Mt 5,9). Hier liegt der Schlüssel zu einem Leben in Frieden und Freiheit. Menschen, die Gott von ganzem Herzen lieben, und ihren Nächsten, wie sich selbst, die können nicht übereinander herfallen. Wenn sie Gott aber gar nicht kennen? Wer sagt es ihnen und wer lädt sie zu Gott und zum Frieden ein? Ich meine, als Kirche und Gemeinde sind wir genau dazu berufen.

In der Hoffnung auf Frieden in den Häusern bei uns und überall auf der Welt

Mit herzlichen Grüßen

Reinhold P.



Baumpatenschaften

Auf unserem Kirchengrundstück wachsen viele große alte Bäume. Besonders markant sind die großen noch erhaltenen Linden. Ursprünglich waren es **40** Linden entlang der Friedhofsmauer.

Die Zahl **40** kommt in der Bibel und im Kirchenjahr immer wieder vor, z. B. dauert die Fastenzeit **40** Tage, Jesus war **40** Tage in der Wüste, und Mose wanderte mit dem Volk Israel **40** Jahre in der Wüste, bevor er in das Gelobte Land einziehen durfte. **40** steht symbolisch für einen Zeitraum, der zu Buße und Besinnung auffordert, der Wende und Neubeginn ermöglicht. Als Produkt von 4 und 10 bedeutet sie Vollkommenheit.

Damit die beeindruckenden Bäume weiter Schatten spenden, Sauerstoff erzeugen und vielen Vögeln und Insekten Heimat bieten können, ohne zur Gefahr für die Menschen zu werden, müssen sie 2x jährlich auf Standfestigkeit und Krankheitsbefall untersucht werden, und es müssen entsprechende Maßnahmen, wie z. B. morsche Äste zu entfernen, ergriffen werden. Die Kosten belaufen sich im Jahr auf ca. 10.000 €.

Aus diesem Grund bitten wir mit der Idee der Baumpatenschaften um Unterstützung für den Erhalt - ähnlich wie die Patenschaften für Zootiere. Als Geschenk zur Taufe oder Konfirmation drückt die Baumpatenschaft eine greifbare Verbindung zur Kirchengemeinde aus.

Die Patenschaft für ein Jahr kostet **60 €** (freiwillig gerne ein höherer Betrag). Sie bekommen eine Urkunde, zusätzlich wird eine Plakette mit Ihrem Namen und der Baumnummer an einer Patenschaftstafel am Friedhofseingang angebracht. Die Plakette wird Ihnen jeweils am Ende des Patenschaftsjahres zugesendet, sofern Sie die Patenschaft nicht verlängern.

Sie können die Patenschaft persönlich oder per Mail ab sofort über das Kirchenbüro abschließen.

Im Laufe des Sommers wird durch die Pfadfinder eine Holztafel am Alten Friedhof gebaut und aufgestellt, auf der Sie eine Übersicht der Bäume und der Paten finden werden.

Text: Bettina Bülow

Foto: Kay Thiele



Lust auf Gemeinschaft, Natur, Feuer, Gruppenspiele und vieles mehr?

Nach einer weiteren Corona-Zwangspause finden seit Februar wieder die Gruppenstunden der **Nordisk Mandskab** statt.

Diese planen wir in drei nach Alter getrennten Gruppen - die jungen Wölflinge ab der 2. Klasse, die älteren Wölflinge und die Sipplinge ab der 8. Klasse. Zu Anfang und am Ende gibt es einen gemeinsamen Kreis sowie eine kurze Andacht, und einmal im Monat findet ein gemeinsames Programm statt, das z. B. auch ein Geländespiel umfasst.

Unser Programm für das erste Halbjahr ist ein Mix aus Erweiterung des Pfadfinderwissens, Spielen und Natur- und Bastelprojekten.

Zum Pfadfinderwissen gehören z. B. Zeltaufbau, Orientierung und Feuer für die „Proben“ - die jüngeren Wölflinge haben schon ihre nächsten Wolfskopfabzeichen erworben, und die älteren Sipplinge bereiten sich gerade auf die Sipplingsprüfung vor, mit der sie dann vom gelben Halstuch auf ein rot-gelbes wechseln.

Ein Bastelprojekt war das Bemalen von Steinen zum Thema Heimat - was bedeutet Heimat für uns, ganz aktuell unter dem Eindruck des Ukrainekrieges? Das Ergebnis kann man in einem Beet vor der Kirche anschauen.

Im Mai probierten wir die Salatbar der Natur: Gänseblümchen- und Löwenzahnsalat schmeckt auf Knäckebrötchen tatsächlich gut, und die Löwenzahnlimonade ist erfrischend.

Nun freuen wir uns auf die bevorstehenden Lager: das große **Pfingstzeltlager** des Pfadfinderverbands REGP in Ratzeburg mit 1000 Pfadfindern aus der Nordkirche und ebenso auf das zehntägige **Sommerlager** in Nordhessen am Anfang der Sommerferien mit einigen befreundeten Stämmen - die Ausrüstung wird schon gesichtet. 😊

Am **26. Juni** findet die „Aussendung“ der Pfadfinder in **Dem Etwas Anderen Gottesdienst** statt - dazu laden wir jetzt schon alle Pfadfinderfamilien herzlich ein.

Fotos und Text: Bettina Bülow



Sommerkirche 2022

Auch in diesem Jahr laden wir wieder zur Sommerkirche ein. Die Idee: Wir rücken als Kirchengemeinden ein Stück näher zusammen, besuchen einander in unseren Kirchen, feiern gemeinsam Gottesdienst und lernen einander kennen. Den Auftakt macht in diesem Jahr wieder **Dänischenhagen am Sonntag, dem 03.07. um 10:00 Uhr**. Alle zwei Wochen kommen wir dann reihum in einer anderen Kirche zusammen. Am **17.07.** folgt **Gettorf**, am **31.07.** treffen wir uns in **Krusendorf**, und am **14.08.** feiern wir in **Osdorf** (siehe S. 16). An den Sonntagen dazwischen feiert jede Gemeinde wie gewohnt für sich und in ihrer Kirche den Sonntagsgottesdienst. **Die Gottesdienste der Sommerkirche beginnen jeweils um 10:00 Uhr**. Bei schönem Wetter finden sie gern auch draußen statt, deshalb denken Sie bitte an einen Sonnenschutz, Sonnenbrille oder Ähnliches.

SOMMERKIRCHE
IM
DÄNISCHEN WOHLD
2022

03.07.
Dänischen-
hagen

31.07.
Krusendorf

17.07.
Gettorf

14.08.
Osdorf

Immer um
10.00 Uhr

„Freiheit...“

DEAG und anschließendes Picknick

Am **Sonntag, dem 26. Juni um 10:00 Uhr**, findet wieder „**Der Etwas Andere Gottesdienst**“ statt, zu dem wir herzlich einladen!

Es ist der letzte Sonntag vor Ferienbeginn, und dazu passend ist das Thema „**Urlaub von mit Gott**“. Auch die Pfadfinder werden dabei sein und einen Reisesegen empfangen, fahren sie doch eine Woche später auf Sommerlager und werden wieder eine tolle Gemeinschaft erleben.

Auch wir möchten an diesem Sonntag noch länger zusammen bleiben, um gemeinsam zu essen und ins Gespräch zu kommen. Daher sind alle herzlich eingeladen, etwas Leckeres für ein Picknick mitzubringen und nach dem Gottesdienst vor der Kirche – hoffentlich bei Sonnenschein – zusammensitzen und Zeit miteinander zu verbringen.

Wir freuen uns auf einen anregenden Gottesdienst und ein fröhliches buntes Miteinander im Anschluss vor der Kirche!

Genauere Infos entnehmen Sie bitte im Vorfeld unserer Homepage!

May-Britt Marin

Kreativ-Treff: JEANS upcycling

Wer kennt das nicht: die geliebte Jeans ist an den Knien durchgescheuert, der Saum ausgefranst, die Tasche hängt auf „halb acht“... aber diese Stücke bieten immer noch viel Stoff, aus dem man tolle neue Objekte nähen kann! Und so möchte ich mit Euch zusammen – frei nach dem Motto „**aus alt mach neu**“ –



Foto: May-Britt Marin

aus mitgebrachten alten Jeans Taschen und Beutel nähen. Gerade das Zusammennähen verschiedener Jeanstöne wirkt einzigartig! 😊

Termin: **22. Juni und/oder 6. Juli um 19:00 Uhr im Gemeindehaus**

Info und Anmeldung: May-Britt Marin unter

Tel.: 04349/914875 oder kirchenchor@kirche-daenischenhagen.de

Blumen und Polizei: Unser Kita-Alltag ist wieder **bunter**

Seit Mitte April sind endlich auch im Kita-Bereich die Vorgaben der Politik zur Corona-Pandemie gelockert. Es gibt keine Verpflichtung mehr, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, wir dürfen die Gruppen wieder mischen, und die Eltern dürfen somit wieder in die Kita, um ihre Kinder zu bringen und abzuholen. Vieles wird also wieder „wie früher“. Wir alle freuen uns sehr über diese großartige Entwicklung und nutzen auch wieder alle positiven Veränderungen.

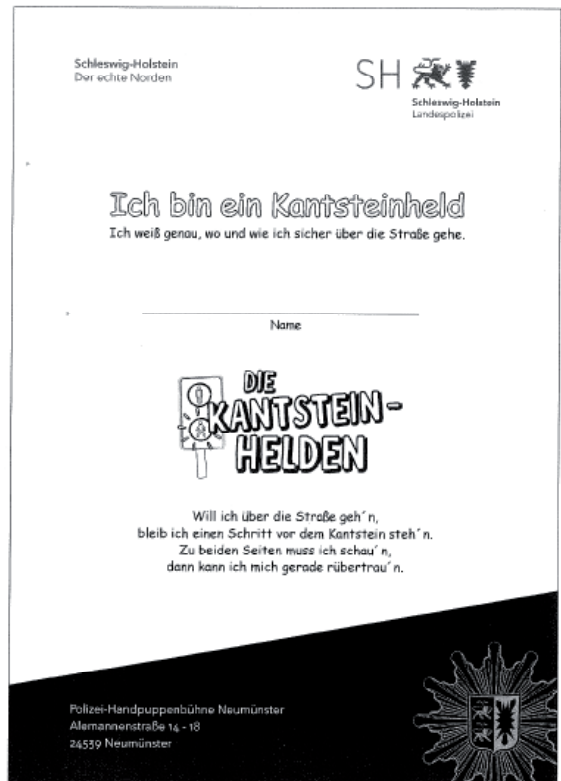
Nun geht es darum, den Kita-Alltag wieder mit „normalem“ Leben zu füllen: die Kinder bauen morgens wieder gemeinsam in der „Halle“ mit den großen Softbausteinen, Blumen und Gemüse wurden gesät und gepflanzt, und die Kinder können die Natur nun beim Wachsen beobachten.

Ein besonderes Ereignis war der Besuch der Polizei-Puppenbühne im Mai. Die „**Kantstein-Helden**“ kommen etwa alle drei Jahre in jede Kita in Schleswig-Holstein und bringen den Kindern Verkehrsregeln anhand der Handpuppen näher. Geübt wurde dann auch am nächsten Tag fleißig: wie überquere ich eine Straße richtig – und ohne eine*n Erwachsene*n – immer zu zweit. Als Belohnung gibt es dann eine Urkunde für jedes Kind.

Diese wunderbare Entwicklung im Alltag wollen wir fortsetzen und planen die nächsten Aktivitäten: **Sommerfest** und das **Übernachtungsfest** der Vorschulkinder mit Verabschiedung stehen quasi vor der Tür. Wir wollen einfach ganz viel Spaß haben und uns miteinander unseres Lebens freuen.

Hoffen wir alle, dass wir nicht noch einmal diese vielen Einschränkungen (er-)leben müssen und alle Kinder einfach miteinander und mit Gott groß werden können.

Die Mitarbeiter*innen und Kinder der Ev. Kindertagesstätte Dänischenhagen



Kinderseite (nicht nur für Kinder)

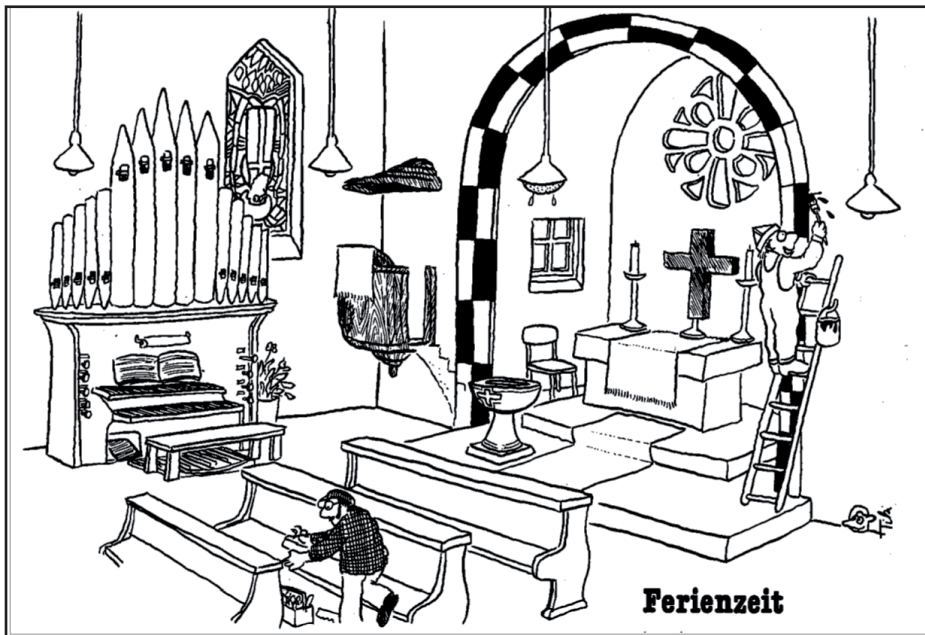
In den Ferien ist die beste Zeit, um die Kirche aufzuräumen und hübsch zu machen. Viel gibt es da zu tun: Die Orgel will entstaubt, die Bänke wollen ausgebessert und die Wandmalereien überarbeitet werden. Die Handwerker sind damit schon ganz gut vorangekommen.



Doch ob das alles so richtig ist, was sie da abliefern?

Wer kann sie auf mindestens sechs Fehler hinweisen, die sie hier gemacht haben?

Wer findet sie alle?



Kindergottesdienst: wieder da!

Nach den Sommerferien soll der Kindergottesdienst wieder starten:

immer sonntags um 10:00 Uhr.

Die Kinder treffen sich in der Kirche, beginnen zusammen mit den großen Leuten die Feier und gehen nach dem ersten Lied mit einer Mitarbeiterin ins Ev. Gemeindehaus. Wir freuen uns auf alle Kinder, die kommen.

Weitere Informationen gibt es bei:

Dorothee Michalscheck (kigo24229@gmx.de).

Nachmittage (nicht nur) für ältere Menschen

Wenn Sie gern unter Menschen sind, wenn Sie Kaffee und Kuchen mögen, wenn Sie Freude haben an anregenden Gesprächen und geistlichen Impulsen, dann sind unsere Nachmittage im Evangelischen Gemeindehaus in der Kirchenstraße 3 genau das Richtige für Sie. Wir treffen uns an jedem dritten Mittwoch im Monat von 15:00 bis 17:00 Uhr. Seien Sie herzlich willkommen zu folgenden Terminen:

18. Mai: „Mensch ärgere dich nicht!“

So heißt ein bekanntes Spiel, das noch immer Jung und Alt herausfordert. Wir spielen alte und neue Brettspiele an verschiedenen Tischen getreu dem Motto: Wer nicht wagt, der nicht gewinnt.



15. Juni: „Lachend kommt der Sommer über das Feld.“

Nachdem unser kleines Sommerfest zwei Jahre lang nicht stattfinden konnte, wollen wir nun wieder feiern und laden herzlich zu mancherlei bunten Beiträgen ein. Zum Kaffee gibt es Erdbeertorte, und im weiteren Verlauf des Nachmittags dürfen wir uns auf Grillwurst und Kartoffelsalat freuen.

Im Juli machen wir eine (Sommer-)Pause.

17. August: „Mit herzlichen Urlaubsgrüßen“

Wie haben wir uns früher gefreut, wenn jemand aus dem Urlaub eine Karte schickte – heute gibt es kurze Grüße vom Smartphone mit einem Bild dazu und fertig. Wir laden zu einem Gedankenaustausch über unsere Erfahrungen mit und Erinnerungen an Ansichtskarten ein und sind gespannt auf ein eigens entwickeltes Würfelspiel zu dem Thema.



Am 21. September wird der nächste Nachmittag (nicht nur) für ältere Menschen stattfinden. Frau Schamborski vom gleichnamigen Bestattungsinstitut wird uns wissenswerte Informationen über Vorsorge und Notwendigkeiten im Falle einer Bestattung mitteilen und mit uns darüber ins Gespräch kommen.

Es freuen sich auf Sie Karin Simon, Pastor Peter Kanehls und das Seniorenteam.

Offene Kirche – ein Angebot nicht nur für Kirchgänger

Seit 2017 laden wir jedes Jahr in den Sommermonaten zur „Offenen Kirche“ ein. Die Zeit - **sonntags von 15:00 - 17:00 Uhr** - ist so gewählt, dass man der Kirche in Dänischenhagen am Wochenende einen Besuch abstatten und in aller Ruhe den eindrucksvollen Raum in diesem mit Abstand ältesten Gebäude weit und breit auf sich wirken lassen kann.

Ein Team aus geschulten Ehrenamtlichen hält sich bereit, Auskunft über die Einrichtung und ihre Symbolik zu geben. Kunst- und Kirchengeschichte gehen hier miteinander einher, sodass die „Steine predigen“.

Gern nehmen wir Anfragen zu Gruppenführungen entgegen, doch man darf auch als einzelner Mensch einfach kommen und die Ruhe und die Ausstrahlung dieser Mauern genießen. Der ganze Raum scheint etwas von den über Jahrhunderte hier gefeierten Gottesdiensten bewahrt zu haben. Wer will, kann das hier spüren.

Kommen Sie einfach unangemeldet vorbei oder wenden Sie sich mit Ihren Fragen an

Carla Baumann-Speth und Claus Speth, Tel. 04349-919483

Email: info@cbs-strande.de



Foto: Peter Kanehlis



Kaufen und verkaufen, sehen und gesehen werden, und dabei noch Gutes tun!
Das alles und noch viel mehr könnt ihr beim

Flohmarkt auf dem Gelände der Kirchengemeinde
am Samstag, dem 3. September 2022
zwischen 9:00 und 15:00 Uhr.
mit Cafeteria im Gemeindehaus.

Der Flohmarkt findet bei jedem Wetter statt!

Achtung: der Parkplatz ist Verkaufsfäche! Parken bitte beim Sportplatz oder
gleich zu Fuß oder mit dem Fahrrad kommen.

Die Erlöse aus Standgebühren und der Cafeteria gehen an den Förderverein für
Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde Dänischenhagen.

Vormerken – Vormerken – Vormerken – Vormerken

→ Anmeldungen ab Montag, 22. August per Mail an heike.paare@gmail.com
(Mails, die vorher eingehen, können nicht berücksichtigt werden)

→ Standgebühren: 3m-Stand: 10€ + ein Kuchen / 12 Muffins / 10 Brezeln
Kinderstand (kleiner Tisch / Picknickdecke) 5€

Pavillons sind erlaubt, Tische müssen selbst mitgebracht werden

→ Angemeldete bekommen alle weiteren Infos in der Bestätigungsmail

Einladung zur Konfirmandenzeit ab 27. Oktober 2022

Früher sagten wir „Konfirmandenunterricht“. Das klingt uns zu sehr nach Schule. Vielleicht tun wir der Schule Unrecht, das täte uns leid. Dennoch soll die Konfirmandenzeit nicht nur über den christlichen Glauben „unterrichtet“, sondern den Jugendlichen die Möglichkeit geben, christlichen Glauben kennenzulernen und erste Erfahrungen darin zu machen. Wir gestalten die Konfirmandenzeit als ein Angebot dafür und laden alle Jungen und Mädchen unabhängig von ihrer Mitgliedschaft in unserer Kirche dazu ein. Diejenigen, die bereits Kenntnisse und Erfahrungen mitbringen, bekommen die Möglichkeit, diese für sich zu prüfen und zu vertiefen. Wir arbeiten methodisch vielfältig und im Dialog mit den Jugendlichen, treffen uns zunächst wöchentlich für eine Stunde, um dann im nächsten Frühjahr monatlich samstags für einen ganzen Vormittag zusammenzukommen. Bei den Konfirmandensamstagen werden wir von Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus unserer Kirchengemeinde unterstützt. Wer an der Konfirmandenzeit teilnehmen möchte, sollte am 30. September 12 Jahre alt oder in der 7. Klasse sein. Weitere Informationen gibt es bei Pastor Kanehls, Heike Paare oder im Kirchenbüro.

In jedem Jahrgang sind immer auch ein paar Konfirmanden noch nicht getauft. Das ist kein Hindernis, an der Konfirmandenzeit teilzunehmen. Diese Zeit ist ja gerade dazu da, christlichen Glauben kennen zu lernen und ein Ja dazu zu finden – oder eben nicht. Wer noch nicht getauft ist, erhält in der Konfirmandenzeit sozusagen Taufunterricht und schließt seine Konfirmandenzeit mit der feierlichen Taufe ab. Wer als Kind getauft wurde, holt in dieser Zeit seinen Taufunterricht nach und bestätigt mit seinem eigenen Bekenntnis in der feierlichen Konfirmation, was ihm schon in der Taufe zugesprochen wurde.

Für die Anmeldung zur Konfirmandenzeit sind folgende Papiere erforderlich:

- Das ausgefüllte **Anmeldeformular** (auf telefonische oder elektronische Anfrage im Kirchenbüro erhältlich),
- die **Geburts- oder Abstammungsurkunde** des künftigen Konfirmanden (Kopie reicht aus) und
- die **Taufbescheinigung** (falls vorhanden).

Peter Kanehls

Mitstimmen: Ihre Stimme zählt in der Kirchengemeinde

Alle Kirchengemeinden in der Nordkirche wählen dieses Jahr neue Kirchengemeinderäte. Rund 1,65 Millionen wahlberechtigte Kirchenmitglieder sind dazu aufgerufen. Wahltag ist am **27. November 2022**.

„Mitstimmen“, das Motto der Kampagne zur Kirchenwahl gilt dabei in doppelter Hinsicht: Zunächst werden Menschen gesucht, die sich eine Kandidatur vorstellen können und ihre Talente, ihre Kompetenzen und ihr Engagement einbringen möchten, um in der Gemeinde mitzubestimmen.

Bis zum **2. Oktober** können **Wahlvorschläge** eingereicht werden. Das Formular dafür gibt es im Gemeindebüro oder auf der Website zur Kirchenwahl:

www.nordkirche.de/mitstimmen .

Es können alle volljährigen Gemeindemitglieder vorgeschlagen werden. Anfang Oktober bekommen alle Wahlberechtigten per Post eine Wahlbenachrichtigung mit der Information, wann und wo sie an der Wahl teilnehmen, abstimmen und mit ihrer Stimme den neuen Kirchengemeinderat ins Amt wählen können. Selbstverständlich ist auch eine Briefwahl möglich, die Benachrichtigungskarte dient als Antrag.

Man kann aber auch schon vorher, ab Zugang der Wahlbenachrichtigung, im Rahmen der sog. **Briefwahl vor Ort** seine Stimme abgeben. In unserer Gemeinde ist das an folgenden Tagen / zu folgenden Zeiten möglich:

dienstags und donnerstags 9:00 – 12:00 Uhr im Kirchenbüro,
Kirchenstraße 5 in 24229 Dänischenhagen.

In einem feierlichen Gottesdienst wird im Januar 2023 der neue Kirchengemeinderat in sein Amt eingeführt.

Ihre Stimme ist einzigartig! Mischen Sie sich ein und stimmen Sie mit!

Peter Kanehls

Nordkirche.de/**Mitstimmen** 
Kirchengemeinderatswahl: **27. November 2022**

**GETAUFT:**

- aus Datenschutzgründen entfernt -

**GETRAUT:**

- aus Datenschutzgründen entfernt -

**BESTATTET:**

- aus Datenschutzgründen entfernt -



Der Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dänischenhagen informiert:

Seit 2007 unterstützt der Förderverein die Kirchengemeinde in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben an den Menschen vor Ort. Die Idee, eine Stelle für Gemeindepädagogik einzurichten, hat damals spontane Begeisterung ausgelöst, die bis heute anhält. Im selben Jahr konnte die Kirchengemeinde Söhnke Schneider einstellen, der die Jugendarbeit vor Ort entschieden vorangebracht hat. Seit dem 1. Februar 2021 nimmt nun Heike Paare diese Aufgaben wahr und arbeitet als Diakonin mit Jugendlichen, jungen Erwachsenen, Pfadfindern und Konfirmanden weiter erfolgreich am Aufbau der Gemeinde. Der Förderverein sammelt Spenden, die dazu beitragen, die von der Kirchengemeinde bezahlte Stelle zu refinanzieren und zu erhalten. Wir bitten um Ihre Unterstützung auf unser Konto bei der Evangelischen Bank.

Jeder Spender erhält eine Spendenbescheinigung. Herzlichen Dank!

IBAN: DE07 5206 0410 0006 4186 60

BIC: GENO DEF1EK1

Regelmäßige Veranstaltungen:

Sonntag	10:00 Uhr	Gottesdienst (Kindergottesdienst erst nach den Ferien)
	15:00 - 17:00 Uhr	Offene Kirche
Montag	16:30 Uhr	Pfadfinder
	19:30 Uhr	Kirchenchor
Dienstag	15:15 Uhr	Kinderchor
	20:00 Uhr	Hauskreise
Mittwoch	15:00 Uhr	Seniorenkreis (jeden 3. Mittwoch)
Donnerstag	16:00 - 18:00 Uhr	Konfirmandenzeit (Oktober - April)
	18:00 Uhr	Jugendkreis (13 - 18 Jahre)
Samstag	09:00 - 13:00 Uhr	Konfirmanden-Samstag (1x im Monat)

Pastor	Peter Kanehls	04349 - 336	
Diakonin	Heike Paare	0176 - 4112 0284	
Chorleiterin	May-Britt Marin	04349 - 91 48 75	
Küsterin	Bianca Frank	0152 - 5319 9357	
Kirchenbüro	Svenja Schneider	04349 - 336	
Kindertagesstätte	Melanie Groenhagen	04349 - 1705	
Friedhof	Viktor Kerner	0157 - 7620 9029	

Das Kirchenbüro finden Sie im Pastorat, Kirchenstr. 5, immer dienstags und donnerstags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr geöffnet. Dort empfängt Sie Frau Svenja Schneider. Herr Pastor Kanehls ist auch außerhalb dieser Bürozeiten jederzeit für Sie da.

Elektronische Nachrichten senden Sie bitte zielgerichtet an eine unserer E-Mail-Adressen:

p.kanehls@kirche-daenischenhagen.de
heike.paare@kirche-daenischenhagen.de
kirchenchor@kirche-daenischenhagen.de
kuesterei@kirche-daenischenhagen.de
kirchenbuero@kirche-daenischenhagen.de
kita.daenischenhagen@kkre.de
friedhof@kirche-daenischenhagen.de
pfadfinder@kirche-daenischenhagen.de



Informationen finden Sie auch im Internet unter:

www.kirche-daenischenhagen.de || www.jugendkreis-daenischenhagen.de



Für aktuelle Informationen verweisen wir auf unsere Homepage unter

www.kirche-daenischenhagen.de

Juni 2022

05.06.	Pfingstsonntag	Abendmahlsgottesdienst	P. Kanehls
12.06.	Trinitatis	Predigtgottesdienst	P. Kanehls
19.06.	1. S. n. Trinitatis	Predigtgottesdienst	P. Kanehls
26.06.	2. S. n. Trinitatis	Der etwas andere Gottesdienst	Heike Paare

Juli 2022

03.07.	3. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Dänischenhagen	P. Kanehls
10.07.	4. S. n. Trinitatis	Predigtgottesdienst	P. Rincke
17.07.	5. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Gettorf	P. Boysen
24.07.	6. S. n. Trinitatis	Predigtgottesdienst	Pn. Petersen
31.07.	7. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Krusendorf	Pn. Seeler

August 2022

07.08.	8. S. n. Trinitatis	Abendmahlsgottesdienst	P. Kanehls
14.08.	9. S. n. Trinitatis	Sommerkirche in Osdorf	P. Heik
17.08.		09:00 Uhr Einschulungsgottesdienst	P. Kanehls
21.08.	10. S. n. Trinitatis	Predigtgottesdienst	N.N.
28.08.	11. S. n. Trinitatis	Predigtgottesdienst	P. Kanehls

Wir laden sehr herzlich zum **Kirchenkaffee** ein. Immer sonntags nach dem Gottesdienst ist Gelegenheit, sich bei einem Becher Kaffee und je nach Wetter draußen vor der Kirche oder unter einem Zeltdach auf der Terrasse des Gemeindehauses zu begegnen und über Gott und die Welt ins Gespräch zu kommen.



Herzlich willkommen!



Taufen feiern wir zurzeit nur separat im Anschluss an den Gemeindegottesdienst, in der Regel sonntags um 12:00 Uhr.

Bitte beachten Sie (damit nicht jemand woanders vor verschlossener Kirchentür steht), dass wir die **Gottesdienste der Sommerkirche** gemeinsam mit den anderen Gemeinden der Region nur an dem jeweils genannten Ort feiern.